



Qualitätssicherung. Vom Erzeuger bis zur Ladentheke.

## Anleitung Software-Plattform **csv-Upload** **Rückstandsmonitoring** **Probegleitdaten**





Qualitätssicherung. **Vom Erzeuger bis zur Ladentheke.**



## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b> .....	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Formatvorlage csv-Datei</b> .....	<b>3</b>
<b>3</b>	<b>Datei-Inhalte</b> .....	<b>3</b>
<b>4</b>	<b>Anlagen</b> .....	<b>8</b>
<b>4.1</b>	<b>Produktnummern</b> ..... Fehler! Textmarke nicht definiert.	



Qualitätssicherung. Vom Erzeuger bis zur Ladentheke.



## 1 Einleitung

Möglichkeiten, Probegleitdaten für das Rückstandsmonitoring einzutragen:

- Manuell in der Software-Plattform
- Übertragung in die Software-Plattform mittels csv-Datei (Upload)

Umgekehrt können auch bereits in der Software-Plattform eingestellte Probegleitdaten in eine Excel-Datei übernommen werden.

## 2 Formatvorlage csv-Datei

Für den Upload von Probegleitdaten kann eine entsprechende Formatvorlage auf der Seite der Software-Plattform unter dem Menüpunkt „Support“ ([www.q-s.de](http://www.q-s.de)) heruntergeladen werden. Folgendes ist bei der Bearbeitung zu beachten:

- Die Formatvorlage basiert auf einer Excel-Datei. Die Felder QS-ID, Standortnummer und Proben-ID in der Tabelle müssen mit der Eigenschaft „Text“ formatiert sein (rechte Maustaste: Funktion „Zellen formatieren“, Auswahl Eigenschaft „Text“), da es sonst zu Fehlern beim Datenimport kommen kann.
- Bei der Eingabe und Bearbeitung der Daten kann die Datei im Excel-Format abgespeichert werden (Endung „.xls“ hinter dem Dateinamen). Die endgültige Version für den Upload muss im csv-Format gespeichert werden (Endung „.csv“ hinter dem Dateinamen).
- **Sämtliche Spalten müssen für das Einlesen erhalten bleiben, auch wenn keine Inhalte hinterlegt sind.** Die Überschriften wie auch die Reihenfolge der Spalten muss ebenfalls wie in der Vorlage beibehalten werden.

## 3 Datei-Inhalte

Die vorgegebene Datei umfasst zum Teil **Pflichtfelder**, die in jedem Fall vom Anwender auszufüllen sind. Ebenso gibt es **Freitextfelder**, in denen Einträge vorgenommen werden können, aber nicht müssen. Darüber hinaus enthält die Datei **Informationsfelder**, die beim Upload frei gelassen werden. In diese werden nur beim Download Eintragungen vorgenommen, wenn die entsprechende Information in der Datenbank hinterlegt ist.

Für jeden beprobten Standort, muss eine separate Zeile eingegeben werden. Jedes Produkt wird obligatorisch mit dem laut QS-Kontrollplan vorgesehenen Untersuchungsmethoden analysiert, sofern es sich um eine Pflichtprobe handelt. Optionale/ zusätzliche Untersuchungsmethoden können eingetragen werden.

**Tab. 1: Übersicht Probegleitdaten in der csv-Formatvorlage**

Spalte	Bezeichnung	Erläuterung
A	<b>Proben-ID</b> (z.B. GH00000XXX- 42924639)	Pflichtfeld. Der erste Teil der Proben-Identifikationsnummer (ID) besteht aus der QS-Standortnummer des beprobten Standortes. Der zweite Teil ist eine 8-stellige alphanumerische Nummer und kann individuell vergeben werden, muss aber eindeutig sein und wird beim Upload anhand einer Plausibilitätsprüfung überprüft. Wenn der zweite Teil nicht eingegeben wird, wird von der Anwendung eine Nummer vergeben.



B	<b>Probenarten</b> <i>(z.B. 2)</i>	<p>Pflichtfeld. Es gibt vier verschiedene Probearten. Eine Pflichtprobe entspricht dem QS-Kontrollplan.</p> <p>1 = Pflichtprobe                  2 = freiwillige Probe                  3 = Freiprobe                  4 = Vorernteprobe</p>
C	<b>QS-Standortnummer</b> <i>(z.B. GH00000XXX)</i>	<p>Freitext. In diesem Feld ist die Standortnummer des beprobten Standortes anzugeben. Eine Plausibilitätsprüfung erfolgt beim Upload.</p>
D	<b>Produktionsart</b> <i>(z.B. 83)</i>	<p>Pflichtfeld. In diesem Feld ist die Nummer der Produktionsart des beprobten Standortes einzutragen, der im QS-System angemeldet ist.</p> <p>81 = Großhandel Obst, Gemüse, Kartoffeln (Ersterfasser)                  82 = Großhandel Obst, Gemüse, Kartoffeln (Handelspartner)                  84 = Logistik Obst, Gemüse, Kartoffeln                  85 = Bearbeitung/Verarbeitung                  801 = Agenturen Obst, Gemüse, Kartoffeln (Ersterfasser)                  802 = Agenturen Obst, Gemüse, Kartoffeln (Handelspartner)                  4001 = Obstanbau (Freiland)                  4002 = Obstanbau (geschützt)                  4003 = Obstanbau (Freiland) + Obstanbau (geschützt)                  4004 = Gemüseanbau (Freiland)                  4005 = Obstanbau (Freiland) + Gemüseanbau (Freiland)                  4006 = Obstanbau (geschützt) + Gemüseanbau (Freiland)                  4007 = Obstanbau (Freiland) + Obstanbau (geschützt) + Gemüseanbau (Freiland)                  4008 = Gemüseanbau (geschützt)                  4009 = Obstanbau (Freiland) + Gemüseanbau (geschützt)                  4010 = Obstanbau (geschützt) + Gemüseanbau (geschützt)                  4011 = Obstanbau (Freiland) + Obstanbau (geschützt) + Gemüseanbau (geschützt)                  4012 = Gemüseanbau (Freiland) + Gemüseanbau (geschützt)                  4013 = Obstanbau (Freiland) + Gemüseanbau (Freiland) + Gemüseanbau (geschützt)                  4014 = Obstanbau (geschützt) + Gemüseanbau (Freiland) + Gemüseanbau (geschützt)                  4015 = Obstanbau (Freiland) + Obstanbau (geschützt) + Gemüseanbau (Freiland) + Gemüseanbau (geschützt)                  5001 =Kartoffelanbau</p>
E	<b>Auftraggebername</b> <i>(z.B. Unternehmen XY)</i>	<p>Informationsfeld für den Download. In diesem Feld ist der Name des Auftraggebers einzutragen. Beim Upload ist dieses Feld frei zu lassen. (Beim Download wird in diesem Feld der Name des Auftraggebers hinterlegt. Dieses ist in der Regel das Unternehmen bzw. der Bündler bei Proben auf der Stufe Erzeugung.)</p>



Qualitätssicherung. **Vom Erzeuger bis zur Ladentheke.**



F	<b>QS-ID Labor</b>	Pflichtfeld. In diesem Freitext ist die QS-ID des Labors zu hinterlegen, welches mit der Untersuchung der Probe beauftragt wird. Eine Plausibilitätsprüfung erfolgt beim Upload.
G	<b>Probenehmer</b>	Pflichtfeld. UserID (Login) des Probenehmers.
H	<b>Produkt_Nr.</b> (z.B. 250144/02)	Pflichtfeld. Die Codes der entsprechenden Produktnummer finden Sie in Anlage 4.1.
I	<b>Produkt_Name</b>	Informationsfeld für den Download. Beim Upload ist dieses Feld frei zu lassen.
J	<b>Sorte</b>	Freitext
K	<b>Prüfspektren</b> (z.B. 101:113)	<p>Pflichtfeld. Der Methodencode ist anzugeben als:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>101 = Multimethode GC</li> <li>103 = Phenoxyalkancarbonsäure</li> <li>104 = Maleeinsäurehydrazid - QuPPE-Methode</li> <li>105 = Chlormequat/Mepiquat - QuPPE-Methode</li> <li>107 = Ethephon - QuPPE-Methode</li> <li>108 = Nitrat</li> <li>109 = Amitraz - Einzelmethode</li> <li>110 = Anorganisches Gesamtbromid - QuPPE-Methode</li> <li>112 = Dithiocarbamate</li> <li>113 = Multimethode LC</li> <li>114 = Dithianon</li> <li>115 = Organozinnverbindungen</li> <li>116 = Schwefeldioxid (SO<sub>2</sub>)</li> <li>117 = Schwermetalle</li> <li>118 = Glyphosat - QuPPE-Methode</li> <li>201 = Sondermethode GC</li> <li>213 = Sondermethode LC</li> <li>119 = Quaternäre Ammoniumverbindungen (QAV)</li> <li>120 = Perchlorat - QuPPE-Methode</li> <li>121 = Chlorat - QuPPE-Methode</li> <li>122 = Modifizierte Multimethode</li> <li>123 = Haloxyfop - Einzelmethode</li> <li>124 = Fluazifop-p-butyl - Einzelmethode</li> <li>125 = Fenbutatinoxid - Einzelmethode</li> <li>126 = Morpholin (inkl. Diethanolamin, Triethanolamin) - QuPPE-Methode</li> <li>127 = Phosphonat/Fosetyl - QuPPE-Method</li> <li>128 = Sulfit</li> <li>129 = Chlorid</li> <li>130 = Matrine - Einzelmethode</li> <li>201 = Sondermethode GC</li> <li>213 = Sondermethode LC</li> <li>220 = Zusatz-1-QuPPE-Methode</li> <li>221 = Zusatz-2-QuPPE-Methode</li> </ul>



		<p>222 = Zusatz-3-QuPPE-Methode                  223 = Zusatz-4-QuPPE-Methode                  224 = Zusatz-5-QuPPE-Methode</p>
L	<p><b>Probenahmedatum</b>                  (z.B. 26.09.2007)</p>	Pflichtfeld. Datum der Probeziehung (tt.mm.jjjj).
M	<p><b>Probenahmeuhrzeit</b>                  (z.B. 09:00)</p>	Pflichtfeld. Uhrzeit der Probeziehung (ss:mm).
N	<p><b>Probemenge</b>                  (z.B. 2,00)</p>	Pflichtfeld. Angabe der Menge der Probe.
O	<p><b>Einheit Probemenge</b>                  (z.B. kg)</p>	Pflichtfeld. Die Einheit der Probemenge ist im Freitext anzugeben.
P	<p><b>Herkunftsstaat</b>                  (z.B. 276)</p>	<p>Pflichtfeld. Hier ist die Code-Nummer des Landes zu hinterlegen, aus dem die Probe stammt (ISO 3166 Ländercode).</p> <p>276 = Deutschland                  528 = Niederlande                  056 = Belgien                  040 = Österreich                  250 = Frankreich</p> <p>Weitere Ländercodes unter: <a href="http://www.aufenthaltstitel.de/staaten/schlüssel.html">http://www.aufenthaltstitel.de/staaten/schlüssel.html</a> <a href="https://www.iso.org/iso-3166-country-codes.html">https://www.iso.org/iso-3166-country-codes.html</a></p>
Q	<p><b>Bundesland_ID</b>                  (z.B. 09)</p>	<p>Ist das Herkunftsland des Produktes Deutschland, ist in diesem Feld die Code-Nummer des Bundeslandes zu hinterlegen.</p> <p>01 = Schleswig-Holstein                  02 = Hamburg                  03 = Niedersachsen                  04 = Bremen                  05 = Nordrhein-Westfalen                  06 = Hessen                  07 = Rheinland-Pfalz                  08 = Baden-Württemberg                  09 = Bayern                  10 = Saarland                  11 = Berlin                  12 = Brandenburg                  13 = Mecklenburg-Vorpommern                  14 = Sachsen                  15 = Sachsen-Anhalt                  16 = Thüringen</p>
R	<p><b>Bundeslandname</b></p>	Informationsfeld für den Download. Beim Upload ist dieses Feld frei zu lassen.
S	<p><b>Bestimmungsstaat</b></p>	<p>Hier ist die Code-Nummer des Landes zu hinterlegen, in welches das Produkt exportiert werden soll (ISO 3166 Ländercode).</p> <p>276 = Deutschland                  528 = Niederlande                  056 = Belgien                  040 = Österreich                  250 = Frankreich</p>



		Weitere Ländercodes unter: <a href="https://www.iso.org/iso-3166-country-codes.html">https://www.iso.org/iso-3166-country-codes.html</a>
T	<b>Ort der Probenahme</b> (z.B. 1234)	In diesem Feld ist die QS-Standortnummer des Probestandortes anzugeben. Eine Plausibilitätsprüfung erfolgt beim Upload.
U	<b>Probeort</b> (z.B. 2)	Als Probeort geben Sie den entsprechenden Code ein: 1 = Feld 2 = Lager 3 = Wareneingang 4 = Warenausgang
V	<b>Erzeuger</b> (z.B. 2345)	Hier ist die QS-Standortnummer des Erzeugerstandortes anzugeben. Eine Plausibilitätsprüfung erfolgt beim Upload.
W	<b>Inverkehrbringer</b> (z.B. 2345)	Hier ist die QS-Standortnummer des Inverkehrbringers anzugeben. Eine Plausibilitätsprüfung erfolgt beim Upload.
X	<b>Ablader</b> (z.B. 2345)	Freitext. Geben Sie hier optional den Ablader ein.
Y	<b>Artikelnummer</b> (z.B. Artikel 1)	Freitext. Geben Sie hier optional die Artikelnummer ein.
Z	<b>Kulturart</b> (z.B. 2)	Die Kulturart ist als Code anzugeben: 1 = Gewächshauskultur 2 = Gewächshaus/ Schnittware 3 = Gewächshaus/Topfware 4 = Freilandkultur 5 = Freilandkultur/Schnittware 6 = Freilandkultur/Topfware
AA	<b>Palettenkennzeichnung</b>	Freitext. Geben Sie hier optional die Palettenkennzeichnung ein.
AB	<b>Losnummer</b>	Pflichtfeld. Geben Sie hier eine Rückverfolgbarkeitsnummer ein. Dies kann für Proben auf der Stufe Erzeugung z.B. eine Schlagnummer, eine Schlagbezeichnung oder GPS-Daten, für Proben auf Stufe Großhandel z.B. eine Losnummer sein.
AC	<b>Besonderheiten</b>	Freitext. Geben Sie hier optional Besonderheiten der Probe ein.
AD	<b>Bio</b>	Diese Spalte ist optional auszufüllen. Sollte es sich bei der Probe um eine Bio-Probe handeln, geben Sie bitte ein „x“ ein. Wird in diese Spalte nichts eingetragen, dann handelt es sich um keine Bio-Ware.
AE	<b>QS_Probe</b>	Diese Spalte muss verwendet werden, wenn bei einer Kartoffel- oder Zwiebelprobe auf der Stufe Großhandel zwischen einer QS- und einer DKHV-Probe unterschieden wird. Handelt es sich bei einer Kartoffel- oder Zwiebelprobe um eine DKHV-Probe <b>UND</b> eine QS-Probe, so tragen Sie hier bitte ein „x“ ein. Wird in dieser Spalte im Falle von DKHV-Proben keine Eintragung vorgenommen, dann handelt es sich um <b>keine</b> DKHV-Proben und nicht um QS-Proben.
AF	<b>DKHV_Probe</b>	Diese Spalte muss verwendet werden, wenn bei einer Kartoffel- oder Zwiebelprobe auf der Stufe Großhandel zwischen einer QS- und einer DKHV-Probe unterschieden wird. Handelt es sich bei einer Kartoffel- oder Zwiebelprobe um eine DKHV-Probe, nehmen Sie hier eine Eintragung gemäß der Legende DKHV-Reifegruppen vor (siehe csv-Vorlage). Wird in dieser Spalte keine Eintragung vorgenommen, dann handelt es sich um <b>keine</b> DKHV-Proben.



Qualitätssicherung. Vom Erzeuger bis zur Ladentheke.



## 4 Anlagen

### 4.1 Produktnummern-Codes

Produkt	Code Nummer	Änderung vom
Ananas	163080	
Apfel	130010	
Aprikose	140010	
Artischocke	270050	
Aubergine	231030	
Avocado	163010	
Baby Leaf	251080	
Bambussprossen	270080	
Banane	163020	
Bärlauch; Bärenlauch	256990/3	
Basilikum	256080	
Bearbeitung	999999	
Birne	130020	
Blumenkohl (Romanesco)	241020	
Bohne (getrocknet)	300010	
Bohne (mit Hülse)	260010	
Bohne (ohne Hülse)	260020	
Bohnenkraut	256990/1	
Broccoli	241010	
Brombeere	153010	
Brotfrucht; Jackfrucht	163090	
Brunnenkresse (Wasserspinat, Zwergkleefarn, Wassermimose)	254000	
Bunte Salate (Lollo, Eichblatt, Batavia), Freiland	0251000/1	
Bunte Salate (Lollo, Eichblatt, Batavia), Gewächshaus	0251000	
Cashewnuss	120030	
Cherimoya; Rambutan	163060	
Chicorée	255000	
Chilischote; Pfefferschote/Peperoni	231020/1	



Produkt	Code Nummer	Änderung vom
Chinakohl (Indischer (Chinesischer) Senf, Pak- Choi)	243010	
Cranebeere	154020	
Dattel	161010	
Dill	256030/1	
Durian	163100	
Erbse (getrocknet/Kicher-; Platt-)	300030	
Erbse (mit Hülse)	260030	
Erbse (ohne Hülse)	260040	
Erdartischocke (Topinambur)	213050	
Erdbeere (Freiland)	152000	
Erdbeere (Gewächshaus)	152000/1	
Erdnuss	401020	
Eskariol/Breitblättrige Endivie (Radiccio, Endivie, etc)	251030	
Essbare Blüten	631000	
Estragon (Ysop)	256100	
Feige	161020	
Fenchel	270040	
Gemüsepaprika	231020	
Gewürzgurken	232020	
Granatapfel	163050	
Grapefruit (Pampelmusen, Pomelos, Sweeties, Tangelo, Ugli und andere Hybriden)	110010	
Grünkohl	243020	
Guave	163070	
Hagebutte	154050	
Haselnuss	120060	
Heidelbeere; Blaubeere	154010	
Himbeere	153030	
Holunderbeere (Wilde Vogelbeere)	154080	
Japanische Wollmispel	130050	
Johannisbeere (rot, schwarz, weiß)	154030	
Jostabeere	154010/2	
Kakis, Japanische Persimone	161060	
Karambole	161050	



Qualitätssicherung. Vom Erzeuger bis zur Ladentheke.



Produkt	Code Nummer	Änderung vom
Kartoffel	211000	
Kassava (Dasheen, Eddoe (Japanische Taro), Tannia, Maniok)	212010	
Kastanien	120040	
Kerbel	256010	
Kiwi	162010	
Kiwibeere	151010/3	
Knoblauch	220010	
Knollensellerie	213030	
Kohlrabi (Freiland)	244000	
Kohlrabi (Gewächshaus)	244000/1	
Kohlrabiblätter	243020/1	
Kokosnuss	120050	
Koriander	256030/3	
Kratzbeeren (Loganbeere)	153020	
Kresse/Garten-/Kapuzinerkresse	251040	
Kulturpilze (Wiesenchampignon, Austernsaitling, Shiitake)	280010	
Kümmelblätter	256030/5	
Kumquat	161040	
Kürbis	233020	
Liebstockel	256030/4	
Limette	110040	
Linse (getrocknet)	300020	
Litschi	162020	
Lorbeerblatt	256090	
Macadamianuss	120070	
Majoran	256070/1	
Mandarine (Clementine, Tangarine, etc)	110050	
Mandel	120010	
Mango	163030	
Mangold	252030	
Maracuja; Passionsfrucht (Granadilla)	162030	
Maulbeere	154060	
Meerrettich	213040	

Produkt	Code Nummer	Änderung vom
Melisse/Zitronenmelisse	256990/2	
Melone (Zuckermelone, Kiwano)	233010	
Minze	256080/1	
Mispel	130040	
Mizuna (Blätter und Keime der Brassica spp)	251080/1	
Mohrrübe, Karotte, Möhre (lose Ware)	213020/1	
Mohrrübe; Karotte; Möhre (Bund-)	213020	
Nashi Birne	130020/1	
Nektarine	140030	
Okra; Griechisches Hörnchen	231040	
Olive	161030	
Orange	110020	
Oregano	256070/2	
Papaya; Tamarillo	163040	
Paranuss	120020	
Pastinake	213060	
Pecannuss	120080	
Petersilie (Schnitt-)	256040	
Petersilie (Topf)	256040/1	
Petersilienwurzel	213070	
Pfirsich	140030/1	
Pflaume (Reneclaude, Mirabelle, Zwetschge)	140040	
Physalis/Kapstachelbeere	231010/1	
Pinienkerne	120090	
Pistazie	120100	
Porree	270060	
Portulak (Winterportulak (Kubaspinat), Queller)	252020	
Preiselbeere	154010/1	
Quitte	130030	
Radieschen (Freiland)	213080/2	
Radieschen (Gewächshaus)	213080/3	
Rettich (Freiland)	213080	
Rettich (Gewächshaus)	213080/1	
Rhabarber	270070	

Produkt	Code Nummer	Änderung vom
Rosenkohl; Kohlsprossen	242010	
Rosmarin	256060	
Rote Bete	213010	
Rotkohl	242020	
Rucola; Rauke	251060	
Salat (Eisberg-, Freiland)	251020/2	
Salat (Eisberg-, Gewächshaus)	251020/3	
Salat (Feld-, Freiland)	251010	
Salat (Feld-, Gewächshaus)	251010/1	
Salat (Kopf-, Freiland)	251020	
Salat (Kopf-, Gewächshaus)	251020/1	
Salat Romana (Freiland)	251020/8	
Salat Romana (Gewächshaus)	251020/10	
Salbei	256050	
Sauerkirsche	140020/1	
Schalotte	22030	
Schlangengurken (Landgurken)	232010	
Schnittlauch	256020	
Schwarzwurzel	213090	
Sellerieblätter; Sauerampfer	256030/2	
Sonstige Blattkohle	243990	
Sonstige Blumenkohle	241990	
Sonstige Frische Kräuter	256990	
Sonstige Früchte - essbare Schale	161990	
Sonstige große Früchte - nicht essbare Schale	163990	
Sonstige Hülsenfrüchte - frisch	260990	
Sonstige Hülsenfrüchte, getrocknet	300990	
Sonstige kleine Früchte - nicht essbare Schale	162990	
Sonstige Kopfkohle	242990	
Sonstige Kopfsalate, andere Salatarten einsch. Brassicaceen	251990	
Sonstige Kulturpilze	280990	
Sonstige Kürbisgewächse - genießbare Schale	232990	
Sonstige Kürbisgewächse - ungenießbare Schale	233990	

Produkt	Code Nummer	Änderung vom
Sonstige Nüsse (mit/ohne Schale)	120990	
Sonstige Solanaceae	231990	
Sonstige Sprossen und Keimlinge	251080/9	
Sonstige Stängelgemüse (frisch)	270990	
Sonstige Zitrusfrüchte	110990	
Sonstiger Spinat u. verwandte Arten (Blätter)	252990	
Sonstiges anderes Kleinobst und Beeren	154990	
Sonstiges Kernobst	130990	
Sonstiges sonstiges Wurzel- u. Knollengemüse außer Zuckerrüben	213990	
Sonstiges Steinobst	140990	
Sonstiges Strauchbeerenobst	153990	
Sonstiges Tropisches Wurzel- und Knollengemüse	212990	
Sonstiges Zwiebelgemüse	220990	
Spargel grün	270010/2	
Spargel weiß	270010/1	
Speisezwiebeln	220020	
Spinat	252010	
Spitzkohl	242020/4	
Stachelbeere	154040	
Stachelfeige; Kaktusfeige; Pitaya	162040	
Stangensellerie	270030	
Stielmus (Rübstil)	252010/1	
Süßkartoffel	212020	
Süßkirsche	140020	
Tafeltraube blau	151010/2	
Tafeltraube hell	151010/1	
Thymian	256070	
Tomate	231010	
Walnuss	120110	
Wassermelone	233030	
Weinblätter	253000	



Qualitätssicherung. Vom Erzeuger bis zur Ladentheke.



Produkt	Code Nummer	Änderung vom
Weißer Rüb; Speiserüb; Kohlrüb	213110	
Weißkohl	242020/3	
Weizenkeimling	250214	
Wildpilze (Morchel, Pfifferlinge)	280020	
Wirsing	242020/2	
Yamswurzel	212030	
Zitrone	110030	
Zucchini	232030	
Zuckermais	234000	
Zwiebel (Silberzwiebeln)	220020/1	
Zwiebel; (Lauch-, Bund-, Frühlings-)	220040	



Qualitätssicherung. **Vom Erzeuger bis zur Ladentheke.**



## **QS Qualität und Sicherheit GmbH**

Geschäftsführer: Dr. H.-J. Nienhoff

Schedestraße 1-3  
53113 Bonn

Tel +49 228 35068-0  
Fax +49 228 35068-10

[info@q-s.de](mailto:info@q-s.de)  
[www.q-s.de](http://www.q-s.de)

Fotos: QS